

Presseaussendung
Steiermark, am 13. September 2024

Zwei Schuleröffnungen in der Oststeiermark

Das BG/BRG Gleisdorf wurde haustechnisch saniert, teilweise adaptiert und in Holzbauweise erweitert, das BG/BRG Weiz erhielt unter anderem vier weitere Stammklassen.

Das BG/BRG Gleisdorf wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung nachhaltig haustechnisch saniert und erweitert. Die Schule wurde in klimaschonender Holzbauweise erweitert. Insgesamt wurden für die haustechnische Sanierung, die Adaptierungen im Bestandsgebäude und für die Erweiterung rund 10 Millionen Euro investiert. Der Zubau wurde heute feierlich eröffnet, das gesamte Schulgebäude wird im Herbst 2025 fertiggestellt.

Zubau aus Holzmassivbauweise

Im ersten Obergeschoß und teilweise auch im Bestandsgebäude befindet sich der Verwaltungsbereich. Die Arbeitsplätze für die Lehrkräfte wurden mit persönlichen Stehpulten und Gemeinschaftsbereichen ausgestattet. Im zweiten Obergeschoß befinden sich zwei neue Stammklassen und zwei EDV Räume mit einer offenen Lernzone. Mit dem Zubau gibt es eine lichtdurchflutete Aula die als zentraler Treffpunkt und als Pausenfläche für die Schülerinnen und Schüler dient. Die neu geschaffenen Flächen im 2. Obergeschoß können durch eine flexible Raumtrennung, zu einem abgeschlossenen Prüfungsraum für circa 100 Schülerinnen und Schülern, umfunktioniert werden. Rund 1.000 m² groß ist der neue Zubau und erstreckt sich über 3 Geschoße. Die Schule ist mittels eines Plattformlifts, über den neuen zentral gestalteten Haupteingang, barrierefrei zugänglich. Eine Photovoltaik-Anlage am Dach sorgt für Strom.

„Mit dem Ausbau und der Sanierung des BG/BRG Gleisdorf und BG/BRG Weiz entstehen neue, moderne Bildungsräume, die allen Anforderungen an zeitgemäßes Lernen und Lehren gerecht werden. Österreichische Schulen sollen pädagogisch, aber auch, was die Baustandards betrifft, zu echten Vorbildern im Bereich der Nachhaltigkeit zählen, dafür arbeiten wir. Als Bund haben wir daher 14 Mio. Euro in die Hand genommen und beim Bau die von mir gestartete Initiative energie:bewusst fortgesetzt.“ so Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung Martin Polaschek.

"Die Erweiterung und Sanierung des BG/BRG Gleisdorf ist Teil des SCHEP 2020 und ein bedeutender Beitrag zur Bildungsinfrastruktur im Bezirk Weiz in der Oststeiermark. Nach der Gesamtfertigstellung im Herbst 2025 stehen der Schule rund 2.400 Quadratmeter für eine zeitgemäße Ausbildung zur Verfügung. Zudem freut es mich, dass wir ein bestehendes Schulgebäude mit einem nachhaltigen Baumaterial wie Holz erweitern konnten", so Gerald Beck, Geschäftsführer der Bundesimmobiliengesellschaft.

Die Haustechnik des Bestandsgebäudes wurde auf Stand der Technik gebracht, die Elektrotechnik in den vom Umbau betroffenen Bereichen adaptiert.

Das BG/BRG Weiz

Das BG/BRG Weiz wurde um vier Stammklassen und einen Aufenthaltsraum für Pädagoginnen und Pädagogen erweitert. Umgebaut wurden zwei Bestandsklassen mit Homebases sogenannten Pausen- und Lernräumen für die Schülerinnen und Schüler. Eine Photovoltaik-Anlage am Dach sorgt für Strom.

Bildmaterial

Übergabe des Eröffnungsschlüssels in Gleisdorf (v.l.n.r.): Martin Netzer Generalsekretär im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Christina Peinsipp Direktorin des BG/BRG Gleisdorf, Gerald Beck Geschäftsführer der Bundesimmobiliengesellschaft

Übergabe des Eröffnungsschlüssels in Weiz (v.l.n.r.): Martin Netzer Generalsekretär im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Elisabeth Meixner Bildungsdirektion Steiermark, Sabina Söllinger Direktorin des BG/BRG Weiz, Gerald Beck Geschäftsführer der Bundesimmobiliengesellschaft, Ingo Reisinger Bürgermeister von Weiz, Christoph Stark Nationalratsabgeordneter

Copyright: Robert Frankl

Architekturfotografie des BG/BRG Weiz und BG/BRG Gleisdorf
Copyright: Hannes Buchinger

Hinweis: Das Bildmaterial darf ausschließlich zur redaktionellen Berichterstattung über die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) und das BG/BRG Gleisdorf sowie das BG/BRG Weiz honorarfrei verwendet werden und muss bei Veröffentlichung mit dem Copyright des Urhebers gekennzeichnet werden.

Rückfragen

Mag. Natalie Weiß
Corporate Communications
Unternehmensstrategie & Kommunikation
Tel.: 0664 80 745 1154
natalie.weiss@big.at

Über den BIG Konzern: www.big.at/kurzprofil